

Vorwort

Dieser Teil (diese Kapitel) des nautischen Fragekataloges begleitet Dich auf Deinem Weg zur sicheren und souveränen Teilnahme am Wassersport. Die enthaltenen Fragen orientieren sich an den offiziellen Prüfungsinhalten, Lernzielen der JachtVO und decken alle zentralen Themenbereiche ab, von Navigation und Seemannschaft über Verkehrsregeln und Wetterkunde bis hin zu Technik und Sicherheit an Bord.

Nutze den Katalog als Ergänzung zu deinem Theorieseminar und wiederhole die Fragen regelmäßig. Gute Seemannschaft beginnt lange bevor ein Boot den Hafen verlässt, mit fundiertem Wissen, klaren Entscheidungen und Verantwortungsbewusstsein für Mensch, Material und Umwelt.

Aktuelle Informationen, zusätzliche Lerntools sowie ergänzende nautische Materialien findest Du jederzeit auf unserer Website: www.wsvo.eu.

Wir wünschen Dir viel Erfolg auf dem Weg zu Deinem nautischen Führerschein und stets eine sichere, gute Fahrt!

das Seefahrtsteam der WSVO

Lern-Tipp:

Den interaktiven Fragenkatalog, Kartenübungen und weitere Lernunterlagen findest Du hier:

[WWW.WSVO.EU](http://www.wsvo.eu)

Interaktiv und kompakt für Dein Smartphone:



1. Welche allgemeinen Eigenschaften hat ein gewichtsstabiles Boot? #648

- a) die Stabilität nimmt mit zunehmender Krängung zu
- b) es ist unsinkbar
- c) die Stabilität nimmt mit zunehmender Krängung ab
- d) es kann durch Winddruck allein nicht kentern

2. Unter welchen Gegebenheiten krängt eine Jacht verstärkt? #681

- a) Fliehkräfte im Drehkreis
- b) Seegang
- c) Bewuchs am Unterwasserschiff
- d) Winddruck

3. Welche Punkte sind mit ihrer Lage für die Beurteilung der Stabilität maßgeblich? #1319

- a) Verdrängungsschwerpunkt (Auftriebsschwerpunkt)
- b) Gewichtsschwerpunkt
- c) Segeldruckpunkt
- d) Lateraldruckpunkt

4. Was ist für die Beurteilung der Stabilität maßgeblich? #436

- a) Die Lage des Segeldruckpunktes
- b) Die Lage des Verdrängungsschwerpunkt (Auftriebsschwerpunkt)
- c) Die Lage des Gewichtsschwerpunkts
- d) Die Wandstärke des Bootskörpers (abhängig vom Material)

5. Wo am Unterwasserschiff sollten sich die Zinkmäuse befinden? #1100

- a) Propeller, Motorwelle, Kiel,?
- b) Bei Rümpfen aus GFK sind solche Elektroden nicht notwendig.
- c) An oder in der Nähe von Metallteilen, die durch Elektrolyse angegriffen werden können. Propeller, Motorwelle, Ruderblatt, Kiel,?
- d) In der Nähe des Propellers dürfen keine Elektroden angebracht werden.

6. Wie hoch ist die Leerlauf-Spannung einer vollgeladenen Schiffsbatterie (Nennspannung 12 V) zirka? #258

- a) ca. 13,2 V
- b) ca. 12,6 V
- c) ca. 11,6 V
- d) ca. 15 V

7. Wie wird bei einer Batterie die Kapazität angegeben? #788

- a) In Ampere
- b) In Amperestunden
- c) In Voltstunden
- d) In Volt

8. Was gehört zu den Wartungsarbeiten bei einem Blei Akkumulator? #662

- a) Falls der Säurestand unterhalb der Min Markierung fällt: Wenn möglich mit verdünnter Schwefelsäure nachfüllen.
- b) Regelmäßig den Säurestand kontrollieren.
- c) Falls der Säurestand unter die Minimum-Markierung fällt: mit destilliertem Wasser nachfüllen.
- d) Regelmäßig die Säure austauschen.

9. Zur Wartung der Batterie gehören: #881

- a) Durchspülen mit destilliertem Wasser (oder auch reines Regenwasser)
- b) Kontrolle des Säurestandes, ev. Nachfüllen von destilliertem Wasser
- c) Fetten der Pole mit Polfett
- d) Tiefentladen, um die Kapazität zu erhalten

10. Wodurch wird die Kapazität eines Bleiakkumulators beeinträchtigt? #497

- a) Durch häufiges Tiefentladen
- b) Durch regelmäßiges Laden
- c) Durch Alterung
- d) Durch Hitze

11. Was ist beim Aufladen von Blei-Akkus zu beachten? #1409

- a) Laden nur in einem abgeschlossenen, warmen Raum
- b) Die Akkus müssen vorher tiefentleert werden, sonst lassen sie sich nicht vollladen
- c) Wenn die Akkus zu gasen beginnen, muss das Laden eingestellt werden
- d) Vorsicht wegen der möglichen Entstehung von Knallgas

12. Was geschieht, wenn die Batterie (Bleiakkumulator) eines 12 V Bordnetzes dauerhaft mit einer wesentlich höheren Spannung als 14,4 V geladen wird? #407

- a) die Batterie nimmt Schaden
- b) die Batterie entlädt sich nicht so schnell
- c) die Batterie beginnt zu "kochen", Knallgas-Bildung
- d) die Batterie-Kapazität vergrößert sich proportional

13. Ihre Batterien werden überladen und sind knapp vor dem Kochen. Ursache könnte sein: #904

- a) Ladegerät ohne Abschalt-Elektronik
- b) Zu kleiner und zu warmer Batterie-Raum
- c) Elektrolyt chemisch verbraucht
- d) Regler kaputt

14. Was messen Sie mit einem Voltmeter? #1270

- a) Spannung
- b) Stromrichtung
- c) Kapazität
- d) Stromstärke

15. Sie haben Ihren Kühlschrank frisch mit noch warmen Getränken und Lebensmitteln gefüllt. Die Stromaufnahme des laufenden Kühlschranks ist 5A. Wieviel Kapazität benötigen Sie für 6 stündigen Dauerbetrieb? #61

- a) 6 Ah
- b) 11 Ah
- c) 5 Ah
- d) 30 Ah

16. Womit können Sie Wasser aus dem Schiff lenzen? #1105

- a) Elektrische Lenzpumpe
- b) Außenborder
- c) Pütz
- d) Handlenzpumpe

17. Welche Seeventile finden Sie auf einer konventionellen Jacht? #1368

- a) Auspuff-Auslass
- b) Waschbecken
- c) WC: Einlass, Auslass
- d) Kühlwasser (Motor)

18. Wie ist das Grundprinzip der WC-Vakuumtechnik? #499

- a) Zwischen Seewasser und WC entsteht bei Benutzung ein Vakuum, das den WC-Inhalt wegsaugt
- b) Der nicht volle Fäkalientank erzeugt ein Vakuum, das den WC-Inhalt wegsaugt
- c) Deckel wird hermetisch geschlossen, es entsteht durch Betätigen einer Pumpe ein Vakuum, das Seewasser ansaugt bzw. den WC-Inhalt wegsaugt
- d) Durch Betätigen des Vakuumknopfs wird elektrisch ein Vakuum erzeugt, dass den WC-Inhalt absaugt



19. Die Handpumpe Ihrer Yachttoilette ist außerordentlich schwergängig und quietscht recht laut. Wie beheben Sie das Problem? #1103

- a) Ca. 1/4 l Motoröl in die Kloschüssel geben und langsam durchs System pumpen.
- b) Seeventile während der Reparatur schließen.
- c) Pumpendeckel abnehmen und das Innere der Pumpe mit passendem Fett schmieren, danach wieder zusammenbauen.
- d) Ca. 1/4 l Speiseöl in die Kloschüssel geben und langsam durchs System pumpen.

20. Was tun Sie, wenn in der Yacht Gasgeruch festzustellen ist? #859

- a) Absperrventil an der Flasche schließen
- b) Alle Flammen am Herd voll aufdrehen, um die Flasche zu leeren
- c) Keine elektrischen Schalter betätigen
- d) Kräftig durchlüften

Hier gibt's die richtigen Antworten

1. a, d
2. a, b, d
3. a, b,
4. b, c,
5. a, c,
6. b,
7. b,
8. b, c,
9. b, c,
10. a, c, d
11. c, d
12. a, c,
13. a, d
14. a,
15. d
16. a, c, d
17. b, c, d
18. c,
19. b, c,
20. a, c, d